

OPC UA für Dosiergeräte

Artikel vom 6. Juli 2022

Datenerfassung und -verarbeitung zur Prozesssteuerung



Über OPC UA können auch Dosier- und Mischgeräte in die Steuerung der Spritzgießmaschinen integriert werden (Bild: Engel).

Auf dem Weg zur durchgängig OPC-UA-basierten Kommunikation in der Spritzgießverarbeitung haben [Engel Austria](#) und [Werner Koch Maschinentechnik](#) gemeinsam eine OPC-UA-Schnittstelle für die Anbindung von Geräten zum Mischen und Dosieren thermoplastischer Materialien an Spritzgießmaschinen entwickelt. Dosier- und Mischgeräte von Koch lassen sich so über OPC UA in die »CC300«-Steuerung der Spritzgießmaschinen von Engel integrieren und über das Bedienpanel der Maschinen bedienen. Mit seiner serviceorientierten, plattformunabhängigen und frei skalierbaren Struktur bietet OPC UA viel Flexibilität und ein hohes Maß an Datensicherheit. Bis heute wird das Mischverhältnis von Basismaterial, Additiven und Masterbatches in vielen Anwendungen noch manuell eingestellt. In der Regel ist dafür ein separates Bediengerät an der Spritzgießmaschine erforderlich. Die Integration der Dosier- und Mischgeräte in die Maschinensteuerung bietet den Vorteil, dass beim Aufspannen des Werkzeugs der Teiledatensatz und somit auch die Rezeptur direkt an das Dosiergerät übertragen

werden und das Mischverhältnis automatisch eingestellt wird. Der Dosievorgang wird zentral über das Maschinendisplay gesteuert, wodurch das zusätzliche Bediengerät entfallen kann. Auch Alarmmeldungen des Dosier- und Mischgeräts werden über das Maschinenpanel ausgegeben. Im Ergebnis wird das Dosieren komfortabler und das Risiko von Eingabefehlern sinkt. Die gemeinsame Speicherung von Prozessdaten vereinfacht zudem die Rückverfolgung des Produktionsloses.

Hersteller aus dieser Kategorie

Pilz GmbH & Co. KG

Felix-Wankel-Str. 2

D-73760 Ostfildern

0711 3409-0

info@pilz.de

www.pilz.com

[Firmenprofil ansehen](#)
